Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

21.8.1866 (No. 228)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 228. Dienstag den 21. August 1866.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 4491. Die Mitglieder des großen Bürgerausschusses werden zu einer Sitzung auf

Dienstag den 21. August d. J., Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Die Tagesordnung umfaßt:

a) die Verwendung der Oktroierträgnisse;
b) die Uebernahme der Grund- und Pfandbuchsbereinigungskosten;
c) die neue Festsetzung des Gehaltes des ersten Bürgermeisters.

Karlsruhe, den 16. August 1866.

Gemeinderath.
Herzer.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Eine Armspange.

Bekanntmachung.

Die Verpachtung von Lagerplätzen betr.

3.2. Längs dem Bahnhofe vor dem Mühlburgerthore dahier, und zwar auf der westlichen Seite des Bahnhofgeländes, ließ die Stadtgemeinde eine Anzahl von Lagerplätzen (für Kohlenniederlagen und dergleichen) herrichten, welche durch ein besonderes Schienengeleise mit der Rheinbahn in Verbindung gebracht wurden.

Diese Plätze sollen nun verpachtet werden und sind die Gesuche um pachtweise Uebernahme innerhalb 14 Tagen auf diesseitiger Kanzlei, woselbst auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können, einzureichen.

Karlsruhe, den 14. August 1866.
Gemeinderath.
Herzer.

Versteigerung von Pferdgeschirren.

2.2. Im hiesigen Rathhause werden

Mittwoch den 22. August d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

zwei ganz neue, zweispännige, silberplattirte **Pferdgeschirre** öffentlich versteigert, wozu Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 14. August 1866.
Gemeinderath.
Herzer.

Fahrnißversteigerung und Gläubiger-Aufforderung.

3.3. Aus dem Nachlasse des Partikuliers Isaak Samson Schweizer dahier werden die vorhandenen Fahrnisse der Erbtheilung wegen öffentlich versteigert, und zwar:

am **Mittwoch den 22. d. M.:**
Gold und Silber, Herrenkleider;

am **Donnerstag den 23. d. M.:**
Bett- und Leingeräthe;

am **Freitag den 24. d. M.:**
Schreinwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr und findet im Hause Nr. 46 der Langenstraße statt.

Zugleich werden Diejenigen, welche an obige Verlassenschaft etwas zu fordern haben, andurch aufgefordert, ihre Forderungen bis zum 22. d. M. bei dem Unterzeichneten anzumelden, damit sie bei der Vertheilung berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 17. August 1866.
Großh. Notar **Grimmer.**

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Amalienstraße Nr. 67 ist der zweite Stock zu vermiethen, bestehend in 5 schönen Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansardenzimmer, Speicherkammer, Holzstall, Waschküche und Trockenspeicher, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen.

2.1. Bahnhofstraße Nr. 13 ist eine freundliche Wohnung im dritten Stock zu vermiethen, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Bleichstraße Nr. 3 sind im zweiten Stock zwei freundliche Wohnungen, jede mit 2 Zimmern, Küche, Speicher und Holzremise, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen.

* Blumenstraße Nr. 12 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer mit Küche, Keller und Speicher, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen.

Hirschstraße Nr. 12 ist im Hinterhaus im zweiten Stock eine helle, freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Alkof, Küche, 1 Mansarde, Keller, Speicherkammer, Holzplatz und gemeinschaftlichem Waschhaus auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Kreuzstraße Nr. 20 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Kammern und Keller an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im untern Stock rechts.

4.3. Langestraße Nr. 104 ist im Hintergebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Kellerraum auf den 23. Oktober zu vermiethen. Das Nähere ist im Eckladen zu erfragen.

* Langestraße Nr. 113 sind 3 Dachzimmer, Küche und Zugehör, gegen die Adlerstraße gehend, auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermiethen. Das Nähere hierüber im zweiten Stock.

Langestraße Nr. 213 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und übrigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermiethen.

3.2. Rüppurrer Chaussee Nr. 12 sind auf 23. Oktober zu vermiethen: im untern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise ꝛc. und im dritten Stock 1 Zimmer und 1 Mansarde. Das Nähere ist zu erfragen Waldstraße Nr. 44 im zweiten Stock.

* Spitalstraße Nr. 45 ist im Hinterhaus im zweiten Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen im zweiten Stock im Vorderhaus.

*2.1. Waldstraße (neue) Nr. 42 ist von jetzt bis zum 23. Oktober der zweite Stock von 5 Zimmern sammt Zugehör zu vermiethen.

* Zähringerstraße Nr. 14 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzremise, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

12.10. Zähringerstraße Nr. 104 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, 2 Speicherkammern, Keller, Holzstall und Waschküche auf nächsten 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Hause selbst im untern Stock.

Laden und Wohnungen zu vermiethen.

3.3. Friedrichsplatz Nr. 9 ist ein Laden mit Wohnung, sowie eine elegante Wohnung im dritten Stock von 8 Zimmern nebst Küche, Speisekammer, 2 Mansarden auf 23. Oktober oder früher zu vermiethen. Näheres Lammstraße Nr. 8 zu ebener Erde.

Laden mit Wohnung zu vermiethen.

4.1. Herrenstraße Nr. 7 ist ein Laden mit Wohnung und sonstigem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres zu erfragen im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermiethen.

*3.3. Im innern Zirkel Nr. 10 ist eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammer ꝛc., auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

3.2. Eck der Zähringer- und Waldhornstraße Nr. 38 sind im dritten Stock drei schön möblirte Zimmer einzeln oder auch an eine Familie billig zu vermiethen und können sogleich oder auf den 1. September bezogen werden.

Wohnungen zu vermiethen.

3.2. In meinem Hause Langestraße Nr. 175, in der schönsten Stadtlage, ist die

Bel-étage mit Balkon,

bestehend aus 6 ineinandergehenden, sehr geräumigen Salons und Zimmern nebst Zugehörde, auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Ebenso die gleichen Räumlichkeiten im dritten Stock.

B. Höber,
wohnhaft Langestraße Nr. 235.

3.3. **Auf 23. Oktober** ist in freundlichster Lage zu vermiethen: eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung im zweiten Stock von 6—8 Zimmern (mit Balkon), Küche, Dienstbotenzimmer, Schwarzwaschkammer, 2 Kellern, einem Gärtchen zur ausschließlichen Benützung ꝛc. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Wegen eingetretenen Sterbfalls ist der zweite Stock des Hauses Nr. 90 der Zähringerstraße (nahe dem Marktplatz), bestehend aus 3 geräumigen Zimmern und Küche, sodann Keller, Dachkammer und Holzraum, auf den 23. Oktober an eine solide Familie zu vermiethen.

---

* In schönster Lage des westlichen Stadttheils ist eine bequeme, durch Glasthüre abgeschlossene Wohnung, zwei Stiegen hoch, bestehend in 7 gut zu heizenden Zimmern, großer, heller Küche nebst allem Zugehör und hübschem Hausgarten, auf den 23. Oktober zu vermiethen, sowie sogleich ein Mansardenzimmer mit Kochofen. Näheres Hirschstraße Nr. 27 ¡parterre im Vorderhaus.

---

* In der neuen Waldstraße Nr. 62 sind 2 Mansardenzimmer, Speicherkammer und Küche auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Wohnungen zu vermiethen.

In meinem Neubau, Friedrichsplatz Nr. 1, sind noch folgende Räumlichkeiten auf den 23. Oktober oder früher zu vermiethen:

1) die Bel-étage mit 2 großen Salons, Balkon und 14 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern, einer großen Küche, Bedientenzimmer, eleganten Haupt- und Seitentreppen, 3 heizbaren, tapezirten Mansardenzimmern und 2—3 Kammern im obersten Stockwerk, Stallung für 4 Pferde, Sattelkammer, Kutscherzimmer, Wagenremise, Heuspeicher mit Zugeinrichtung, großen Kellerabtheilungen u. s. w.;
2) im dritten Stock eine Wohnung mit 2 Salons und 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 heizbaren, tapezirten Mansarden und 2 Kammern im obersten Stock, Kellerabtheilungen u. s. w.
3) in derselben Etage eine Wohnung mit 1 Salon und 5 geräumigen Zimmern, 2 heizbaren, tapezirten Mansarden und 2 Kammern im obersten Stockwerk, Kellerabtheilungen u. s. w.

Nähere Auskunft jeden Tag von 10—12 und von 2—6 Uhr im Hause daselbst.

C. Haßlinger.

Wohnung zu vermiethen.

* In der Waldstraße sind in einem freundlichen Seitenbau 2 große Zimmer, Küche, Kammer nebst Zugehör, auf Wunsch auch etwas Garten, an eine solide Familie auf den 23. Oktober zu vermiethen. Wohnungsuchende wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben.

---

3 2.

Wohnung zu vermiethen.

In meinem Hause an der Ettlingerstraße ist sogleich oder auf den 23. Oktober die Bel-étage mit Balkon, bestehend aus 1 Salon und 8 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern und Zugehör, Stallung für 4 Pferde und Remise zu vermiethen.

C. Haßlinger.

3.2. **Mühlburg.**

Wohnungen zu vermiethen.

Bei Kaufmann Frey sind:

2 Wohnungen im zweiten Stock, eine von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher, die andere von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher,

sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen.

Beide Wohnungen können auch zu einer großen hergestellt werden.

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Karl-Friedrichstraße Nr. 32 parterre sind 2 unmöblirte Zimmer mit besonderem Eingang zu vermiethen. Zu erfragen daselbst: Eingang neben der Eintracht.

---

*3.3. Im innern Zirkel Nr. 10 sind 3 schöne, möblirte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermiethen. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

25.9. Zwei ineinandergehende Zimmer können bis Oktober bezogen werden,
ein einzelnes sogleich.
Näheres Sophienstraße Nr. 46.

---

* In schönster Lage vor dem Ettlingerthor, Nowacks-Anlage Nr. 2, sind 2 bis 3 elegant möblirte Zimmer zu vermiethen. Näheres im dritten Stock.

---

* Eine gut möblirte Mansarde ist sogleich oder auf den 1. September zu vermiethen. Das Nähere Spitalstraße Nr. 25 im dritten Stock (Eingang vom Thore links).

---

* Ludwigsplatz Nr. 59 sind im zweiten Stock 2 ineinandergehende, möblirte Zimmer zu vermiethen.

---

* Friedrichspatz Nr. 4 sind zwei möblirte Zimmer (Entre-sol) zu vermiethen. Näheres in der Restauration daselbst. Auch ist ein braunes **Plüsch-Kanapee** zu verkaufen.

3.1. Zähringerstraße Nr. 106 sind zwei ineinandergehende, schön möblirte Zimmer sogleich zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

---

*3.1. Lammstraße Nr. 12 ist ein sehr schönes, großes, elegant möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermiethen. Näheres zwei Stiegen hoch.

---

* Herrenstraße Nr. 46, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Adlerstraße Nr. 13 sind 2 unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf Oktober zu vermiethen. Näheres im Laden.

Zimmer zu vermiethen.

* Karl-Friedrichstraße Nr. 1 sind 2 ineinandergehende, unmöblirte Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermiethen. Näheres zu erfragen daselbst im Laden rechts.

---

* Zähringerstraße Nr. 5 sind zwei schöne, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer mit Holzlage sogleich oder später zu vermiethen. Zu erfragen im zweiten Stock.

---

* Karlsstraße Nr. 11 ist ein möblirtes Zimmer (ohne Bett) mit zwei Fenstern, Aussicht zum Langenstein'schen Garten, nahe der Infanteriekaserne, sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

---

* Eck der Kronen- und Langenstraße Nr. 36 ist ein schön möblirtes Zimmer, im 2. Stock auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. September zu vermiethen. — Ebendaselbst wird Wäsche, besonders Herrenhemden, zum Bügeln angenommen.

2.1. Herrenstraße (große) Nr. 20a ist ein schönes, möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. September zu vermiethen. Näheres daselbst im zweiten Stock.

---

* Alte Waldstraße Nr. 25 ist im zweiten Stock ein freundliches, schön möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. September zu vermiethen.

Kreuzstraße Nr. 20 sind im zweiten Stock 2—3 gut möblirte, freundliche Zimmer an einen oder zwei Herren oder an eine Familie sogleich oder auf 1. September zu vermiethen. — Auch können noch einige Herren an einem guten Mittagstische Theil nehmen.

---

* N. B. Nr. 2708. **Zur Aufbewahrung von Möbeln ꝛc.** könnte für die Zeit von jetzt bis zum 23. Oktober d. J. eine große Räumlichkeit in Miethe gegeben werden durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Spitalstraße Nr. 7.

* **[Dienstantrag.]** Zum sofortigen Eintritt wird ein Kindsmädchen gesucht: innerer Zirkel Nr. 3.

* **[Dienstantrag.]** Ein solides Mädchen wird sogleich in eine Weinwirthschaft gesucht. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 33.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich einen Dienst: Langestraße Nr. 143.

* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sucht wegen besonderer Verhältnisse ihrer Herrschaft sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen bei ihrer Herrschaft: Bleichstraße Nr. 6.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle auf Michaeli. Zu erfragen Waldstraße Nr. 60 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas nähen, gut bügeln, auch einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht von jetzt bis Michaeli entweder zur Aushülfe oder auf länger eine Stelle. Näheres Bleichstraße Nr. 8.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches fein weißnähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel als Zimmermädchen oder bei einer stillen Familie eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 17 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, bügeln, putzen und etwas kochen kann, sucht auf nächstes Ziel als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 11 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Kapitalien auszuleihen.

* Im September oder Anfangs Oktober wird ein größeres Kapital à 5 % dargeliehen; es dürften jedoch nur Posten von 10,000 fl. und darüber und mit ganz guter Versicherung Berücksichtigung erhalten. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

2.1. ☛ Es sind 6000 fl. Karlsruher 4procentige städtische Obligationen à 89 % zu verkaufen im
öffentlichen Geschäftsbureau von
K. Schmitt, Karlsstraße Nr. 33.

Stelleanträge.

*3.2. Gesucht wird ein gesittetes Frauenzimmer, kath. Konfession, welches alle häusliche Arbeiten versteht und einer kleinen Haushaltung auf dem Lande vorstehen kann. Schriftliche Anerbieten wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.2. Auf Michaeli werden gesucht:
1) eine gute Köchin, welche die Küche selbstständig besorgen kann und auch bei den häuslichen Geschäften mitzuwirken bereit ist, zu einer kleinen Familie;
2) ein erfahrenes Frauenzimmer, welches im Nähen und Bügeln gewandt ist, zur Wartung und Pflege eines kleinen Kindes. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von
Ch. F. Haffner, Kreuzstraße Nr. 18, im Gasthaus zu den drei Königen.

Maschinen-Näherinnen-Gesuch.

2.1. **Geübte Weißnäherinnen**, welche **Nähmaschinen** besitzen, finden sofortige Beschäftigung bei
Gebr. Mombert,
Langestraße Nr. 148.

Stellengesuche.

* Ein gebildetes Frauenzimmer aus achtbarer Familie, Waise, welches weiblichen Arbeiten vorstehen kann und der französischen Sprache kundig ist, sucht wo möglich in einem Geschäft als Ladenjungfer oder auch bei größeren Kindern eine Stelle. Genanntes Mädchen würde gegen gute Behandlung mit ganz geringem Lohn eintreten. Näheres zu erfragen Sophienstraße Nr. 8 im untern Stock.

* Eine ältere Person wünscht als Haushälterin eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zum goldenen Ochsen.

* Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, welches etwas französisch spricht und in allen Arbeiten gewandt ist, wünscht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen in einem Gasthof oder bei einer Herrschaft zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 64.

Beschäftigungsgesuche.

* Eine Wittwe sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Bügeln in und außer dem Hause. Zu erfragen Langestraße Nr. 113 im vierten Stock.

* Ein Mädchen sucht im Kleidermachen Beschäftig in und außer dem Hause. — Daselbst sucht ein Mädchen im Weißnähen und Repariren Beschäftigung. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 29 im zweiten Stock.

* Ein junges Mädchen, einer bedürftigen Familie angehörend, empfiehlt sich im Weißnähen und Ausbessern von Weißzeugstücken jeglicher Art. Aufträge werden entgegengenommen: Langestraße Nr. 9 im dritten Stock des Hinterhauses.

Verloren.

* Sonntag Vormittag wurde ein **Batisttaschentuch**, mit dem Namen „Louise" gezeichnet, verloren. Der Finder wolle dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Samstag den 18. d. M. wurde von der Erbprinzenstraße bis zum Militärhospital ein **Schlüssel** mit Schlinge verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Karl-Friedrichstraße Nr. 22 im Laden gegen Belohnung abzugeben.

Sonntag den 19. d. M. wurde eine **Broche** mit Granaten vom Theater bis in innern Zirkel Nr. 11 verloren. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung im genannten Hause abzugeben.

Verkaufsanzeige.

* Ein **Reitpferd**, auch zum Fahren, besonders als Einspänner, geeignet, ist zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 22 zu ebener Erde.

* Dem Verkauf

sind ausgesetzt: zwei große zweithürige Kleider- oder Weißzeugschränke, ein mittelgroßer, neuer Ovaltisch und ein Regenfaß, durch das Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Kaufgesuche.

Ein **Klavier**, welches noch gut erhalten ist, wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Einige **Bettladen** mit Rost, neuere Façon, werden zu kaufen gesucht. Näheres bei Frau Valfer, Brunnenstraße Nr. 2.

2.1. **Ladeneinrichtung**

für ein Spezerei- und gemischtes Waarengeschäft wird sogleich zu kaufen gesucht. Wer solches abzugeben hat, wolle seine Adresse nebst Verzeichniß der Bestandtheile und Preisangabe zustellen dem
öffentlichen Geschäftsbureau von
Ch. F. Haffner, Kreuzstraße Nr. 18, im Gasthaus zu den drei Königen.

* ☛ Es ist im Großh. Hoftheater ein halber Platz in einer ersten Rangloge sogleich zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer Schuh, kleine Herrenstraße Nr. 17.

Privat-Bekanntmachungen.

Champagner-Weine

von G. H. Mumm & Comp. in Reims, G. Gibert & Comp. in Reims, Silligmüller in Würzburg, im Détail & Engros, bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Oberkircher Thalkirschenwasser,

1863r,
vorzüglicher Qualität, verkaufe ich, um damit zu räumen, à 1 fl. 12 kr. per Maas.
Leopold Weiß,
* Langestraße Nr. 87.

Hamburger Rauchfleisch,

Schinken, Cervelatwürste und Göttinger Salami sind eingetroffen bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

—8. **Zahn-Pasta** (Seife)
à 36 kr., à 36 kr., à 18 kr.
Vegetabl. **Zahnpulver**
à 24 kr., à 18 kr.
zur Bewahrung vor Zahnschmerz, zum Reinigen und Erhalten der Zähne, empfiehlt
Stuttgart. Nic. Backé.
Karlsruhe bei **F. X. Weißbrod.**

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 kr., das kleine Glas 18 kr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahn" verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 kr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan**, Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und
3.1. Friseur in Gotha.

Mandel-Kleie, die Boîte 18 kr.,
Mandel-Kleien-Seife, das Stück 9 kr.,
bestes und einfachstes Mittel, die Haut weich und weiß zu machen und insbesondere die angenehmste Bade-Toilette, bei
—5. **F. X. Weißbrod.**

Ausverkauf von Parfumerien.

Sämmtliche Artikel 25 % billiger, um damit gänzlich zu räumen.
Volz & Hockenjos,
6.5. Langestraße Nr. 38.

Dr. Wiederhold's
Lederöl zum Conserviren und Geschmeidigmachen für Schuhwerk, Geschirre, Treibriemen, Pferdehufe. 1 Pfund 35 kr., ½ Pfund 21 kr. bei
—14. **J. Küst.**

22.

Leinene Brusteinsätze

(Bielefelder) für Herrenhemden erhalte ich eine neue Sendung und empfehle solche in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Otto Himmelheber,
Leinewaarenlager u. Wäschefabrik.

3.1. **Mühlburg.**

Anzeige und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum empfiehlt nachstehende Stoffe geneigtester Berücksichtigung:

1) weiße Kernseife per Pfund 15 kr.,
2) marmorirte, graue Kernseife per Pfund 12 kr.,
3) Bimssteinseife per Pfund 10 kr.,
4) Talglichter per Pfund 20 kr.

Bei Abnahme größerer Quantitäten, 1/8 Ztr. ꝛc., billiger.

J. Hemberger in Mühlburg,
Schwanenstraße Nr. 94.

Anzeige.

* Heute frische **Leber-** und **Griebenwürste** bei

Metzger **Glaßner** Wittwe,
Herrenstraße Nr. 18.

Anzeige.

* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend

K. Häuser, Langestraße Nr. 125.

Harmonie-Musik

von der Kapelle des 2. Infanterie-Regiments heute Abend bei

H. Schmidt, Brauer.

Anzeige.

* Meine Wirthschaft im Hause ist auf einige Tage geschlossen, dagegen ist mein Keller täglich geöffnet.

F. Faaß.

Lebewohl!

* Allen meinen Freunden und Bekannten, von welchen ich nicht persönlich Abschied nehmen konnte, sage ich hiemit ein herzliches Lebewohl.

Adolf Kommerell, Brauer.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 21. Aug. III. Quart. 78. Abonnementsvorstellung. **Die zärtlichen Verwandten.** Lustspiel in 3 Akten von Roderich Benedix.

Anfang **halb 7** Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Donnerstag den 23. August. III. Quart. 79. Abonnementsvorstellung. **Robert der Teufel.** Große Oper in 5 Akten von Meyerbeer. Alice: Fräulein Lüdeke, als Antrittsrolle.

Tagesordnung
des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Dienstag den 21. August, Vormittags 9 Uhr,
Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Valentin Horn, Taglöhner von Forst, wegen Widersetzlichkeit.

Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Burkhard Lehmann, Taglöhner von Blankenloch, wegen Ehrenkränkung.

Vormittags 10½ Uhr:

J. A. S. gegen Friedrich Kusterer, Taglöhner von Beinberg, wegen Diebstahls.

Dänische Damen-Handschuhe mit 1 Knopf à 40 kr. das Paar,
deßgleichen „ 2 Knöpfen à 48 kr. „ „
dänische Herren-Handschuhe à 45 kr. das Paar
empfiehlt in guter Qualität

Ludwig Oehl,
Nachfolger von G. Lang.

3.3.

Metall-Buchstaben

zum Vorzeichnen der Wäsche in verschiedenen Schriften

bei **Ludwig Oehl,**
Nachfolger von G. Lang.

3.3.

Stückkohlen

erster Qualität werden zur Bequemlichkeit unserer Kunden in Karlsruhe nun auch Hirschstraße Nr. 29 in jedem Quantum zu den bekannten billigen Preisen abgegeben.

Kausch, Klein & Comp.
in Maximiliansau und Neunkirchen.

2.2.

Ruhrkohlen. Maxau.

3.1. Von den erwarteten Schiffsladungen ist eine Ladung **bestes Ruhr-Fettschrot** in Maxau für uns eingetroffen, das wir bei **billigstem Preise** zur geneigten Abnahme empfehlen.

Birnbacher, Kunz & Comp.,
Kontor: Hirschstraße Nr. 56.

Gefällige Aufträge nehmen für uns entgegen:
Herr **Conradin Haagel,** Langestraße Nr. 139,
„ **Mich. Hirsch,** Kreuzstraße Nr. 3, und
„ **C. Schmelzer,** in **Durlach**.

R. Laubheimer's Weißwaarenhandlung

befindet sich nunmehr **Langestraße Nr. 193,** neben Herrn Kaufmann Däschner.

4.1.

Von heute an befindet sich mein Geschäfts-Lokal in meinem neu erbauten Hause **Langestraße Nr. 110.**

Isidor Schweizer.

2.2.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.